



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 08.12.2021

An
Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller
Vorsitzender des Rates
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Antrag der SPD-Ratsfraktion
zur Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 16.12.2021**

Betrifft:

Haushaltsantrag der SPD-Ratsfraktion: Rücknahme Kürzung Wohnungsbauförderung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Ratsfraktion bittet Sie, diesen Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 16. Dezember 2021 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen.

Antrag:

Der Rat beschließt, die Rücknahme der Kürzung um 39.043 EUR für das Jahr 2022, um 123.993 EUR für das Jahr 2023 und um 138.993 EUR für das Jahr 2024 bei den Mitteln für die Wohnbauförderung (Förderung der Barrierefreiheit, Wohnberatung für ältere Menschen, Umzugshilfe) im Produkt 5252201, Wohnungsbauförderung; Zeile 15, Transferaufwendungen; Konto 53180000, Zuwendung und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche.

Begründung:

Nach den von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beschlossenen Kürzungen im Produkt Wohnraumförderung für die Jahre 2022 bis 2024 um jährlich 500.000 EUR im Februar 2021, sind im vorliegenden Haushaltsplanentwurf weitere Mittelreduzierungen bei der Wohnraumförderung vorgesehen.

Auch in diesem Jahr trifft die Kürzung im Produkt Wohnraumförderung vor allem kommunale Förderprogramme für ältere Düsseldorfer:innen. Sowohl die Förderung der Barrierefreiheit, als auch die Wohnberatung sowie das Projekt Wohnungstausch sind wichtige Bestandteile einer vorausschauenden und sozialgerechten Wohnungspolitik, die dem demographischen Wandel in dieser Stadt gerecht wird.

Für eine älter werdende Stadtgesellschaft wird hier eine adäquate städtische Förderung angeboten, die bauliche Veränderungen von Wohnungen im Bestand dem meist viel

teureren Neubau, deren Bezug von einem Großteil der älteren Mitbürger:innen nicht im finanziell leistbaren liegt, entgegengestellt.

Mit dem im Haushaltsplanentwurf dargestellten pauschalen Kürzungen sind Einsparsummen benannt worden, die Düsseldorf aus Sicht der SPD-Ratsfraktion die Grundlage für eine sozialgerechte Wohnraumförderung nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Raub

Marina Spillner

Thema	Produkt/ Maßnahme	Zeile	Konto	Haushaltsjahr			
				Beträge in EUR			
				Verbesserung (+)/ Verschlechterung (-)			
				2022	2023	2024	2025
Rücknahme Kürzung Wohnungsbau- förderung	5252201	15	53180000	- 39.043	- 123.993	- 138.993	